

„Omelett mit Speck ist der absolute Renner“

Wohnungs- und obdachlose Menschen erhalten im Sozial-Treff 88 e. V. regelmäßig eine warme, frisch zubereitete Mahlzeit. Unsere Weihnachtsspende für das Jahr 2022 ging im Dezember an diesen engagierten Verein.

Kartoffelpüree für 100 Menschen? Dafür braucht man ein Rührgerät von der Größe eines Grundschulkindes. In der Küche vom Sozial-Treff 88 in der Kriegsstraße 88 übersteigen die Gerätschaften und Vorräte die gewohnten Dimensionen bei Weitem. Es dampft aus großen Töpfen, es klappert und alle arbeiten daran, die Gäste mit einem warmen Essen zu versorgen. Was auf den Tellern in den Speiseraum getragen wird, sieht lecker aus und riecht so gut, dass einem das Wasser im Mund zusammenläuft.

Hungrige Menschen ohne Obdach oder festen Wohnsitz, manche von ihnen sind drogenabhängig, manche sprechen kaum Deutsch – im Sozial-Treff gibt es für sie jeden Montag eine warme Mahlzeit, aber auch ein gutes Wort und Hilfe. An diesem Abend fragen mehrere Gäste nach Schuhen. Wasserdichte, feste, haltbare Schuhe sind besonders wertvoll für die, die nicht täglich ein anderes Paar aus dem Schrank zaubern können.

Auch Sachspenden sind willkommen

„Deshalb werden wir die Weihnachtsspende der Volkswohnung genau dafür ausgeben: feste, gute Schuhe, Skiwäsche, warme Kleidung, Isomatten und Schlafsäcke. All das wird dringend gebraucht“, erklärt Vereinsvorstand



V.l.n.r.: Pia Hesselschwerdt (Volkswohnung), Vereinsvorstände des Sozial-Treff 88 e. V. Elke Schüssler, Melanie Hofsäb-Schrodt, Frank Urban

Frank Urban. Gibt es denn so viele Obdachlose in Karlsruhe? „Man muss unterscheiden zwischen obdachlosen und wohnungslosen Menschen. Wohnungslose sind amtlich untergebracht. Das heißt, sie haben ein Dach über dem Kopf, aber oftmals keine Möglichkeit, zu kochen. Obdachlose leben wirklich auf der Straße“, erläutert Vorständin Elke Schüssler.

Ein eingespieltes Team

Und wer sind die guten Seelen, die Spenden einwerben und sich um mehr Würde und Wärme für Menschen in schwierigen Lebenslagen kümmern? „Den Sozial-Treff gibt es schon seit 27 Jahren, seit 2001 als eingetragener Verein. Von den Gründerinnen ist noch Elena Herrmann dabei. Heute sind wir ein eingespieltes Team von zwölf Leuten und jeder hat seine Aufgabe wie Buchhaltung, Einkauf oder Kochen“, sagt Frank Urban. Elke Schüssler ergänzt: „Einige unserer Gäste helfen uns nach dem

Essen mit Spülen, Putzen und Aufräumen. Das ist ein kleiner Job, für den wir sie auch bezahlen.“

„Der Kontakt zwischen der Volkswohnung und dem Sozial-Treff ergab sich im Sommer 2022“, erzählt Pia Hesselschwerdt, Leiterin Unternehmenskommunikation bei der Volkswohnung. Sie blickt zurück: „Wir haben unser 100-jähriges Bestehen mit vielen Aktionen für unsere Mieter:innen und für die Stadtgesellschaft gefeiert. Unter anderem haben wir über den Radiosender, die ‚neue welle‘, 1.000 Karten für DAS FEST verlost. Das Team vom Sozial-Treff 88 hat einige Tickets gewonnen. So sind wir auf die engagierten Freiwilligen aufmerksam geworden und haben uns für den Sozial-Treff 88 als Empfänger der Weihnachtsspende 2022 entschieden. Das Engagement des Vereins finden wir sehr unterstützenswert und würden uns freuen, wenn weitere (Sach-)Spenden zusammenkommen.“



So können Sie helfen

Für die Kochtermine werden Menschen gesucht, die mit anpacken. Wer sich nicht zeitlich festlegen will, hilft mit einer Geld- oder Sachspende. Benötigt werden Drogerieartikel, warme Männerkleidung oder haltbare Nahrungsmittel zum direkten Verzehr wie Dauerwurst. Bitte dran denken: Konserven, Tütensuppen o. Ä. helfen nicht, weil man sie zubereiten muss. Infos und Kontaktdaten unter www.sozialtreff88.wordpress.com. Spenden bitte an DE43 6605 0101 0108 0332 42 bei der Sparkasse Karlsruhe. Kontoinhaber ist der Verein, Spendenquittungen werden ausgestellt. (cs)